

Anzeige

Probiotika – wichtige Unterstützung für eine intakte Mundflora

Probiotika werden in der Behandlung gastro-intestinaler Infektionen häufig eingesetzt, ihre Wirkung ist gut dokumentiert. Neuere Studien zeigen, dass der probiotisch wirksame Keim *Lactobacillus reuteri* Prodentis® (GUM® PerioBalance®) auch bei Vorliegen parodontaler Entzündungen eine sinnvolle Therapieergänzung darstellt. Von einer prophylaktischen Anwendung profitieren insbesondere Risikopatienten.

Überzeugende und übereinstimmende Studienergebnisse

In mehreren Untersuchungen konnte gezeigt werden, dass *L. reuteri* Prodentis® in der Lage ist, das Wachstum parodontalpathogener Keime effizient zu hemmen. Teughels et al. sowie Vicario et al. konnten nachweisen, dass GUM® PerioBalance® als Therapieergänzung zu SRP (Scaling u. Root Planing) die klinischen Parameter Sondierungstiefe, Blutungs-Index und Plaque-Index erheblich verbessert.^[1,2] Eine Meta-Analyse hat gezeigt, dass SRP plus probiotische Behandlung im Vergleich zu SRP alleine einen signifikanten CAL-Gewinn (clinical attachment level) sowie eine signifikante Reduktion der Blutung bei Sondie-

rung nach sich zieht.^[3] Bei Schwangeren konnte drei Monate nach Beginn der Einnahme des Probiotikums im Vergleich zur Placebo-Gruppe ebenfalls eine signifikante Senkung des Gingiva-Index und des Plaque-Index beobachtet werden.^[4] Auch bei einer periimplantären Mukositis konnte die Anwendung deutliche Verbesserungen erzielen.^[5]

Supplementation bei chronischer Parodontitis und rezidivierender Gingivitis

Das Milchsäurebakterium kann sich im Speichel und an der Mundschleimhaut festsetzen und sowohl in der Mundhöhle als auch im Verdauungstrakt des Menschen überleben. Jede Lutschtabellette enthält mindestens 200 Millionen aktive Keime. GUM® PerioBalance® sollte 1-2 x täglich über mind. 30 Tage eingenommen werden, sobald erste Zahnfleischprobleme auftauchen. Risikopatienten ist eine prophylaktische Anwendung anzuraten. Dazu zählen neben Schwangeren auch Senioren und körperlich / geistig eingeschränkte oder bettlägerige Menschen, Diabetiker, Osteoporose-Patienten, starke Raucher, stressgeplagte Personen sowie Patienten nach einer Parodontalbehandlung.

Quellen

- ^[1] Teughels W et al. (2013) *J Clin Periodontol* 40:1025-35 · ^[2] Vicario M et al. (2012) *Acta Odont Scand* 71(3-4)
^[3] Martin-Cabezas R et al. (2016) doi: 10.1111/jcpe.12545 · ^[4] Schlagenhauf U et al. (2016) *J Clin Periodontol* 43:948-954
^[5] Flichy-Fernandez et al. (2015) *J Periodont Res*

G·U·M®

PerioBalance®

IDS
Köln 2019
Halle 5.2 Stand
A30/B31



Sunstar Deutschland GmbH

Aiterfeld 1 · 79677 Schönau
service@de.sunstar.com
www.gum-professionell.de
blog.gum-professionell.de

www.GUM-professionell.de

SUNSTAR